

## D.F.V. MITGLIEDERINFO 02 – 2009

Liebe Mitglieder, was lange währt...

### 1. LuftPersV

Verordnung über Luftfahrtpersonal - diese Überschrift weckt normalerweise wenige Emotionen und ist für Personen außerhalb der Szene auch wenig aufschlussreich, jedoch wird in diesen Tagen bewiesen, dass es sich hierbei doch tatsächlich um eine der entwicklungsfähigen Verordnungen im Deutschen Luftverkehrsgesetz handelt.

Nach den vielen gemeinsamen Stunden mit spannenden Fachgesprächen und fleißigen Ausarbeitungen im stillen Kämmerlein hat sich während der letzten Monate gezeigt, dass wir nicht nur viel diskutieren und eine ganze Menge Erfahrung und Wissen zu Papier bringen können, sondern auch, dass die Motivation der Beteiligten über einen langen Zeitraum hinweg erhalten blieb und dass sich dieser Einsatz gelohnt hat.

Voraussichtlich zum 01.11.2009 wird die Neufassung der LuftPersV veröffentlicht und die Inhalte und die Dauer der FDB-Ausbildung neu regeln. Den Akteuren im Referat LR24 (BMVBS) ist es gelungen, diese Neufassung noch in der aktuellen Legislaturperiode in den Gesetzgebungsprozess einzubringen und bis zum bevorstehenden Abschluss zu führen; wir müssen also nicht auf die neuen (oder alten Bedingungen) in den Gesetzgebungsgremien warten. Gleichzeitig haben die beteiligten Fachleute die detaillierten Lernziele für die theoretische und praktische Ausbildung beschrieben und somit die zweite Voraussetzung für eine Neugestaltung der FDB-Ausbildung erfüllt. Wir wissen jetzt, welche Kompetenzen wir von einem lizenzierten Flugdienstberater erwarten dürfen.

### 2. Wie es weitergeht

Die nächsten Schritte werden uns Klarheit über die Umsetzung liefern - die Beschreibung der Ausbildungs- und Prüfungsordnung für FDB-Ausbildungsanbieter, FDB-Aspiranten, flugbetriebliche Praktika und die administrativen Prozesse.

Spannend werden gewiss die Anforderungen an Art und Umfang der Theorieprüfung, die in der Vergangenheit so oft für Überraschungen gut war und ein schönes Kontrastprogramm zu den Aspekten der historischen Hand-Flugplanung darstellte.

Wir hoffen sehr, dass die zukünftigen FDB-Aspiranten im Rahmen ihrer Ausbildung auf das aktuelle Berufsbild und gleichzeitig auf zielgerichtete, anspruchsvolle und realistische Prüfungen vorbereitet werden. Dabei ist es wünschenswert, dass ein Gang zur Prüfung zukünftig genau solche erworbenen Kompetenzen beweisen wird, nicht mehr oder weniger. Die gesammelten Lernziele und Prüfungsanforderungen wollen wir nach Abschluss dieser Gespräche auf der Heimseite des DFV veröffentlichen.

### 3. EUFALDA

Mit der nächsten Mitgliederinfo wird es einen Bericht zur Mitgliederversammlung der EUFALDA am 10.10.2009 in Seeheim geben. Ein Thema dabei ist die Kommentierung der zukünftigen EU-OPS über ein entsprechendes NPA (Notice of Proposed Amendment), welches zum 31.07.2009 geschlossen wurde. Der europäische Dachverband hat einen Kommentar zur den Qualifikationsbedingungen der FOO (Flight Operations Officer) abgegeben, mehr dazu im November.

Mit freundlichen Grüßen

Jörn Sellhorn-Timm

1. Vorsitzender DFV

25.09.2009